

Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 3.20 RM. — Einzelne Nummern sind bei den Herren Fritz Henning Frau H. Neukirchen Wwe., Firma C. Jaacksch, Zigarrengeschäft, Buchhandlung H. Arends, zu haben. Preis der Einzelnummer 20 Pfg. Geschäftsstelle: Otto G. Soltan, Buchdruckerei, Norden, Fernsprech-Anschluß Nr. 2219

Nr. 16

Juist, den 16. August 1933

33. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht. Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Strandhotel Kurhaus Nordseebad Juist

Bes.: Ed. Oldewurtel. Fernruf: Kurhaus Juist Nr. 86
Neu: Zentralheizung / Bäder / Fließendes Wasser
8 Alle Zimmer haben herrliche, freie Ansicht auf das Meer



Täglich von 4—6 Uhr Tanz-Tee im Freien auf der See-Terrasse oder im Strandkaffee

Der Treffpunkt aller Badegäste ist der Kurhaus-Saal. Jede Woche Reunion Jeden Mittwoch und Sonntag Kinderball. Die Kapelle spielt jeden dritten Tag im weissen Saal von 8^{1/2}—10 Uhr zum Abendkonzert, von 10 Uhr ab Tanzunterhaltung

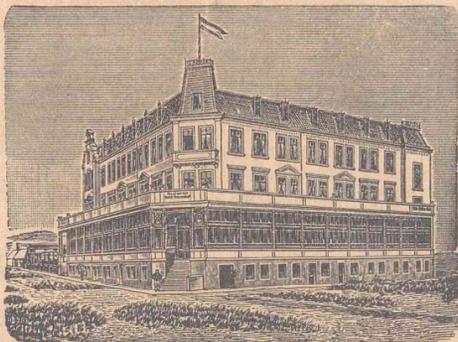
Tanzleitung: W. Bartel aus Hamburg

Angemeldet bis zum 13. August 1933.

Anke, Manfred, Essen, Karlheinz Tubbering, Bochum, Werner v. Meer, Benzberg-Köln, Hans Heinr. Wortmann, Altenmedler in Westf., Otto Heinz Döbel, Lobberich, Schüler	Haus Vaterland
Anthony, Ernst Albert, kaufm. Lehrling, Bremen	Claassens Hotel
Arand, Joseph, Kaufm., Dortmund	Hotel Worch
Autz, Gertrd, Lehrerin, Krefeld	Haus Lieselotte
Aitmanns, Ernst Bankbeamter, Mainz	Haus Lieselotte
Behrens, Doris, Barsinghausen	Haus Eckart
Barth, Erich, Dentist, mit Frau, W.-Cronenberg, Kr. Methmann	Haus Dünenlust
Bleichrodt, Käthe, Dortmund	Villa Nordsee
Berkenheide, Josef, Studienassessor, Greven i. W.	Villa Johanne Antine
Birmes, Maria und Käte, kaufm. Angestellte, Krefeld	Haus Antonie
Brill, Frau Elisabeth, mit 2 Kindern, Sterkrade (Rhld.)	Inselhospiz
Buse, Marianne, und Marianne Kobbert, Schülerinnen, Lünen	Haus v. Bloh
Baunach, Bruno, Kaufm., Oldenburg	Hotel Fresena
Bornemann, Frau Martha, mit Tochter, Leipzig	Hotel Fresena
Bulius, Herbert, Ober-Reg.-Rat, mit Frau und Kind, Lennep	Haus Viktoria
Baberg, Walter, Kaufm., mit Frau und Kind, Lüdenscheid	Haus Viktoria
Barlage, Milly, Schülerin, Barmen	Villa Daheim
Bartmann, Frau Marg., mit Tochter, Bochum	Villa Baumann
Barten, Helmut, Kaufm., mit Ruth und Edith Barten, Wickrathberg	Hotel Friesenhof
Baumgarten, Otto, Kaufm., Neunkirchen	Haus Seemannstreu
Baumhüter, Frau Fabrikant Grete, mit Tochter, Batenhorst (Westf.)	Hotel Worch
Baumeister, Frau Christel, Krefeld, mit Berta Esser, Lehrerin, Blatzheim	Paxheim
Becker, M., Köln	Haus Viktoria
Becker, Frau Elly-Lotte, mit Tochter, Saarbrücken	Haus Lieselotte
Beckmann, Frau Dr. med. Ally, mit Sohn, Essen	Hotel Friesenhof
Berntgen, Frau Käthe, mit Sohn, Köln	Paster Bruns
Brentrup, Lea, Lehrerin, Bottrop i. W.	Villa Nordsee
Berg, Frau Frieda, mit Tochter, Harne-Holthausen	Villa Charlotte
Bergfeld, Curt, Kaufm., Mannheim	Haus Seelust

Hotel Friesenhof

Nordseebad Juist



Treffpunkt der guten Gesellschaft

Bergemann, Lieselotte, Berlin	Haus Lieselotte
Bielefeld, Thea und Hanni, Sekretärinnen, Hagen	Haus Saathoff
Bollenrath, Gertrud, Kerpen b. Köln	Pension Riedel
Birk, Christian, Kaufm., Frankfurt a. M.	Strandhotel Kurhaus
Brauch, Frau Elisabeth, mit Fritz Brauch, Dortmund-Hörde	Hotel Itzen
Brunge, Walter, kfm. Ang., Bremen	Hotel Friesenhof
Brust, Mathilde, Lehrerin, Essen	Haus Neumann
Brill, Ernst, Ger.-Ass., Berlin-Schöneberg	Haus Mundt
Bushoff, Dr. med. August, Arzt, Grevenbrück (Sauerland)	Hotel Friesenhof
Boers, Emmi, Directrice, Rüstringen	Claassens Hotel
Bruchhoff, Willi, Dekorateur, Wuppertal	Peterhof
Buhr, Dr. Ferd., Gen.-Direktor, Karlsruhe	Strandhotel Kurhaus
Burchard, Dr. Albrecht, Professor, mit Frau, Dortmund	Inselhospiz
Carlsen, Henry, Bankbeamter, mit Familie, Dortmund	Richard Peters
Caspari, Hilde, stud. mus., Uerdingen a. Rh.	Strandhotel Kurhaus
Claasen, Dr. Walther, Chemiker, mit Frau und Kind, Dormagen	Hotel Friesenhof
Commes, Frau Wilma, mit 2 Kindern, Aachen	Johs. Janssen
Caspers, Gert, Schüler, Bochum	Nordsee-Knabenheim
Craney, Frau Dr. med. Elisabeth, mit Tochter Anneliese, Herne	Villa Charlotte
Cremer, W., mit Schwester und Fritz und Hans Steenken, Bochum	Haus Eleonore
Cüppers, Angela und Josef, Schüler, Oberkassel-Düsseldorf	Claassens Hotel d. Ruhr
Dame, Elisabeth, Lehrerin, Neheim a. Leichlingen	Haus Lieselotte
Dahlhaus, Erwin, Kaufm., mit Frau, Danklesch, Adelheid, Kontoristin, Bremen	Peterhof
Decker, Dr. Hermann, Rittergutsbesitzer, mit Frau, 2 Kindern u. Kindermädchen, Düsseldorf	Haus Elise
Deneke, Wilhelm, Obergeringieur, mit Frau und 3 Kindern, Essen (Ruhr)	Villa Inselfriede
Deunert, Irmgard, techn. Assistentin, München	Haus Mundt
Depping, Johs., Kaufm., Bremen	Hotel Pabst
Dierks, Marianne, Wiedenbrück	G. P. Schmidt
Diersche, Heinr., Kaufm., Bremen	Haus Buß
Doeckel, Dr. med. Otto, Arzt, mit Frau und 2 Kindern, Lobberich (Rhld.)	Pension Riedel
Dintelmann, Carl, Forstrat, Bonn	Haus Erika
Dobbene, Heinrich, Geistlicher, Bönen	Strandhotel Kurhaus
Polinski, Max, Kaufm., Berlin	Paxheim

Doornkaat

der alte ostfriesische

Korn-Generer

Doornkaat A.-G. Norden in Ostfriesland

Dorn, Ilse, Photo-Laborantin, Mülheim	Haus Coordes
Drechsel, El., Düsseldorf	Pension Ludwigslust
Dreher, Ernst, Kaufm., Frankfurt a. M.	Strandhotel Kurhaus
Dröder, Johannes, Pfarrer, Jützenbach	Paxheim
Eberhard, Frau Elisabeth, mit 2 Kindern, Stuttgart	Strandhotel Kurhaus
Ecks, Army, Hamburg	Hotel Friesenhof
Eggenwirth, Anton, Pfarrer, Gelsenkirchen	Paxheim
Eilers, Frau Th., Apothekenbesitzerin, mit Tochter, Algesheim	Hotel Friesenhof
Eliou, Frau Hudie, Bremen	Haus Cramer
Engel, Ulrich, Rechtsanwalt, Berlin	Hotel Friesenhof
Erdbrink, Carl, Abteilungsleiter, mit Frau und Tochter, Bremen	Carl Fischer
Ernsting, Hugo, Kaufm., mit Frau und Tochter, Coesfeld	Villa Petina
van Essen, Frau Betty, Osnabrück	Pension Riedel
Faßbender, Ludwig, Referendar, Oberhausen	Hotel Fresena
Fregel, M.: Dozentin, Düsseldorf	Pension Ludwigslust
Fritz Graf Westerholt, Gutsbesitzer, Ariendorf	Villa Angelika
Faßbender, Hans-Heinr., Student, Oberhausen	Hotel Fresena
Faust, Martha, Berlin-Pankow	Hotel Seeblick
Fischer, Frau Anne, mit 2 Kindern, Köln-Klettberg	Pension Baumann
v. Fleischbein, Frau Juliane, mit 2 Kindern, Kaiserslautern	Villa Angelika
Freeh, Frau Erna, stud. med., Düsseldorf	Hotel Friesenhof
Freisenhausen, Frau, Münster i. W.	Haus Abheiden
Freisenhausen, Helene, Oberschullehrerin, mit Stütze, Werne a. d. Lippe	Haus Abheiden
Freisenhausen, Hella, Dülmen i. W.	Haus Abheiden
Franke, Hans, General a. D., Jena	Strandhotel Kurhaus
Früh, Amalie, Oberlehrerin, Ludweiler	Haus Antonie
Fürstenau, Frau Emmy, mit 2 Kindern, Bochum	Haus Alberta
Gade, Karl, Dechant u. Geistl. Rat, Matzkirch	Paxheim
Gansow, Hermann, staatl. gepr. Dentist, mit Frau, W.-Elberfeld	Haus Seemannstreu

Die Insel-Drogerie

am Kurplatz, Nähe Bahnhof bietet Ihnen größte Auswahl in Drogen, Parfümerien und Verbandsstoffen. — Fachmännische Beratung durch geprüften Fachdrogisten. Größte Auswahl in Hautfunktions-Oelen. — Alleinverkauf der Hess-Creme. — Lebensmittel. Telefon 87. Feinkost.



Günther, Hellmuth Hoffmann, Kaufm.,
Hoheneichen Haus Günther
Goebel, Helmut, Schüler, Buschhütten
Nordsee-Knabenheim
Garnerus, Karl, Studienrat, mit Sohn Karl-
Günter, Weidenau a. d. Sieg Haus Sleeper
Gesenius, Justus, Bezirksleiter, Köln Hotel Seeblick
Gerdes, Frau Hildegard, Leer Hotel Itzen
Gerke, Friedrich, Kaufm., mit Frau und
2 Kindern, Soest Haus Carola
Gleich, Irma, Duisburg Carl Fischer
Grave, Frau Edith, mit Kind, Berlin Villa Petina
Greve-Jungmann, Frau Hedwig, mit Tochter
und Sohn, Münster i. W. Haus Arneke
Grosse, Frau Professor, mit Tochter,
Freiburg i. B. Claassens Hotel



Lloyd-Haut-Schutz-Öl und Lloyd-Sonnenbrand-Kreme:
Der sichere Schutz gegen Sonnenbrand
Strand-Drogerie, Gust. Mitzscherling,
nicht mehr am Bahnhof,
nur noch gegenüber dem Rathaus.

Großjohann, Frau Lucie, Geheimratswitwe,
mit Tochter Anna, Hannover Inselhospiz
Gottmann, Fritz, Ing., mit Frau und Kind,
Barmen Kinderheim Günther
Gruner, Frau Else, mit Tochter und Erzieherin,
Düsseldorf Peterhof
Gözl, Richard, Bäckermeister, mit Frau,
Lünen (Lippe) Wwe. Heiken
Göth, Grete, Pianistin, Bremen Tilemann
Göth, Heinrich, Schüler, Bremen Tilemann
Gülker, Theodor, Professor, Paderborn Paxheim
Gummert, Antje, Essen Domäne Loog
Gummert, Lutz, Essen Domäne Loog
Haferkorn, Frau Frieda, mit Kind, Berlin-
Charlottenburg Pension Riedel
Hall, Frau Maria, Haushälterin, mit Lucia,
Wilma und Willi Hornschuh, Düsseldorf Peterhof
Hanrath, Edm., Pfarrer, Walberberg Paxheim
Hartmann, Frau Minni Marsberg Strandhotel Kurhaus
Hartmann, Jonne, Marsberg Strandhotel Kurhaus
Hartmann, Annemarie, Marsberg Strandhotel Kurhaus
Hartmann, P. W., Angestellter, Dortmund
Strandhotel Kurhaus
Hardering, Julius, Brauereibes., mit Frau
und 2 Töchtern, Buderich b. Wesel Hotel Worch
Harmening, Frau M., mit Tochter Ruth,
Essen-Karnap Pension Riedel
Hecken, Anton, Angest., mit Frau und
Kind, Düsseldorf-Oberkassel Domäne Loog
Heiler, Hilde, Angest., Karlsruhe Hotel Seeblick
Heiliger, Peter, Dipl.-Handelslehrer,
Siegburg T. Doyen
Heithecker, Konrad und Hans, Schüler,
Lippspringe Nordsee-Knabenheim
Heine, Rose, Duisburg-Hamborn Haus Liselotte
Hellkötter, Obersekretär, Dortmund Villa Seestern
Henze, Frau Fridel, mit Tochter Ursula,
Hannover Haus Seemannstreu
Herget, Hede, techn. Assistentin, Breslau
Haus Edelweiß
Hermann, Dr. Ernst, Chirurg, mit Frau,
2 Töchtern und Sohn, Essen Hotel Worch
Heumann, Anna, Oldenburg Villa Seelust
Hillenbrand, Konrad, Architekt, Frankfurt a. M.
Haus Edelweiß
Hinrichs, Clarista, Studentin, München Haus Bleyer
Hoemacker, Margit, Schülerin, Köln Kinderh. Günther
Hold, Frau Dr. med. Ilse, mit Tochter,
Lennep (Rhld.) Haus Carola
Hölder, Eberhard, Landger.-Rat i. R., mit Frau
und Tochter Anneliese, Stuttgart Hotel Friesenhof
Hofmann, Rolf, Schüler, Siegen Nordsee-Knabenheim
Hohoff, Ernst, Lehrer, mit Frau,
Lüdenscheid Haus Elise
Holl, Frau Hilde, Karlsruhe Hotel Seeblick
Hördemann, Dr. med. Robert, Arzt, mit Frau,
2 Kindern und Kinderfräulein, Kassel Haus Erika
Hützen, Fritz, Kaufm., mit Frau,
Rheydt Claassens Hotel
Hützen, Lotti, Rheydt Claassens Hotel
Haack, Dr. Werner, Bergassessor, Essen
Haus Seemannstreu

GNÄDIGE FRAU! MEIN HERR!

IN MEINEM HOLZHÄUSCHEN AN DER KATHOL.
KIRCHE ZEIGE ICH IHNEN DIE NEUESTEN UND
SCHÖNSTEN KUNSTGEWERBLICHEN GESCHENKE
IN SILBER, HOLZ, BAST, LEDER, TON USW. DIE
PREISE HALTEN SICH IN BEScheidenEN GRENZEN.
ICH BITTE UM IHREN BESUCH.

MARGOT IDERHOFF

Hagemann, Frau Emmy, mit Tochter, Bonn
Strandhotel Kurhaus
Iding, Tilli, Kevelaer Haus Behrends
Jüngst, Hans, Schüler, Siegen Nordsee-Knabenheim
Kalmey, Werner, Kaufm., Bremen Hotel Friesenhof
Kandler, Rudolf, Kaufm., Stuttgart G. P. Schmidt
Kaupmann, Hans, Kaufm., mit Frau,
Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
Karwin, Artur, Kaufm., W.-Elberfeld Hotel Friesenhof
Kaufmann, Hilda, Hamburg Haus Günther
Keller, Berta, Stenotyp., Frankfurt a. M. Haus Ranft
Keller, Dina, Frankfurt a. M. Haus Ranft
Keine, Horst, Kaufm., Berlin-Charlottenbg. T. Doyen
Keller, Hans, Kapellmeister, Coburg T. Doyen
Freiherr Clem. v. Ketteler, Landwirt,
Freiherr Rudolf v. Ketteler und Freiin
Elis. v. Ketteler, Störmede, Kr. Lippstadt
Haus Seelust
Klein, Frau Else, mit Tochter Brigitte,
Düsseldorf Inselhospiz
Klingner, Walter, Kaufm., mit Frau und
2 Töchtern, Düsseldorf Hotel Itzen
Kluth, Ingeborg, Köln-Mülheim Haus Aden
Knigge, Emil, Konditoreibes., mit Frau,
Bremen Claassens Hotel
Knoop, Emil, Stadtobersek., Dortmund Hotel Fresena
Kohlhaas, Antonie, Direktionssekretärin,
Düsseldorf Hotel Itzen
Kolditz, Frau Gretchen, mit 2 Kindern,
Steele b. Essen Pension Riedel
v. König, Otto, Kaufm., mit Frau und
3 Kindern, Heidelberg Strandhotel Kurhaus
Kordus, Karl, Geschäftsführer, mit Frau,
Hagen Pension Riedel
Kortenhaus, Frau Elisabeth, mit 2 Töchtern,
Solingen-Gräfrath Hotel Itzen
Koropp, Helene, Neustadt-Glewe Hotel Friesenhof
Kühn, Heinz, Student, Essen-Bredaney Haus Block
Kück, Herbert, kaufm. Lehrling, Bremen Haus Onnen
Kuhmann, Wilhelm, Kaufm., W.-Elberfeld
Haus Eleonore
Kühnle, Hermann, Forstmeister, Oehringen Haus Ranft
Künzel, Ilse, Stud., Hamburg Haus Erika
Lausburg, Ernst, kaufm. Angest., W.-Elberfeld
Haus Eleonore
Labonte, Jos., Student, Köln Strandhotel Kurhaus
Lambertz-Schlicht, Frau Dore, Recklinghausen
Villa Angelika

JUISTER BANK

e. G. m. b. H.
Reichsbank-Giro-Konto Norden (Ostfriesland)
Postscheckkonto Hannover 71222 / Telefon 47

Kostenlose Geld-Aufbewahrung

Erledigung sämtlicher Bankgeschäfte

Lange, Hermann, Dipl.-Ing., Dortmund Haus Bleyer
Langenberg, Frau Magdalene, Münster Haus Gertrude
Leffers, Georg, Kaufm., W.-Barmen Hotel Fresena
Leffers, Eduard, Kaufm., W.-Barmen Hotel Fresena
Leicher, Albert, Kaufm., mit Frau,
Heidelberg Hotel Friesenhof
Leithe, Frau Marie, Dortmund Hotel Fresena
Lenz, Frau Maria, mit Söhnen Willi, Student,
und Rudi, Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
Litschke, Friedrich, Studienrat, Köln-
Braunsfeld Haus Baumann
Lüdhoff, Maria, Schulleiterin, Oelde i. W.
Villa Charlotte
Lopinski, Dr. Hans, Volkswirt, mit Frau,
Hannover Haus Karlsruh
Lux, Paul, Pensionär, mit Sohn, Dortmund-
Brackel Pension Cramer
Manns, Maria, Reichsb.-Ass., Unna Haus Buß
Marschall, Erika., Bochum T. Doyen
Möller, Detlev, Kaufm., mit Frau, Dortmund
Pension Baumann
Matrien, Wilhelm, Bankdir., Danzig Villa Angelika
Märker, Adolf, Betriebsführer a. D., mit
Frau, Bochum Wwe. Mammenga
Martin, Käthe, Gewerbelehrerin, Oldenburg
Dr. Hippel, Loog
Maus, Aennechen, Hilden Pension Riedel
Mehl, Frau Cornelia, Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
Melcher, Doris, Uerdingen Haus Conring
Knodt, Frauke, Aurich Haus Couring
Meißner, Georg, Direktor, mit Frau und
Kind, Düsseldorf Hotel Friesenhof
Merreltd, Frau Ida Sofie, mit Tochter,
Schloß Lemtech i. W. Claassens Hotel
Merker, Albert, Kaufm., Köln Hotel Worch
Meurer, Hans, Kaplan, Mechernich (Eifel) Paxheim
Meurer, Werner, Kaufm., mit Frau und Hella
Meyer, Köln-Klettenberg Haus Karlsruh
Meyer, Dr. René, Zahnarzt, mit Frau,
Bonn Hotel Friesenhof
Meyer, Frau Lina, Dortmund-Kleve Haus Arneke
Meyer, Adolf, Bäckermeister, mit 2 Söhnen,
W.-Elberfeld Villa Charlotte
Meyer, Dr. Gerhard, Bibliotheksrat,
mit Frau, Hannover Hotel Friesenhof
Mielmann, Ine, Hamburg Hotel Itzen
Moldebuke, Frau Irma, mit Tochter Gisela und
Schüler Klaus Reuter, Düren Haus Meereswogen
Mölk, Grete, Csnabrück Villa Augusta
Molkentin, Albert, Kfm., Köln-Ehrenfeld Haus Bleyer
Moll, Manfred, Schül., Köln-Lindenthal Haus Frohsinn

Moll, Anna, Schriftstellerin, Köln-
Lindenthal Haus Frohsinn
Mothnagel, Martha, Modistin, Aschersleben Haus U
Müller-Traine, Irma, Irma und Waltraud,
Barmen Haus Sa
Müller, Erich, Kaufm., Auerbach-Mühlgrün i. V.
Strandhotel Kurhaus
Müller, Paula, Berlin-Friedenau Haus An
Müller, Hans, Schüler, Köln Kinderheim Günth
Müller, Frau Utty, Georgsmarienhütte
Kinderheim Günth
Multhaupt, Heinz, M. d. R., mit Frau,
Duisburg Pension Rie
Munscheid, Annemarie und Gerd, Düsseldorf
Haus Eck
Munscheid, Dr. Julius, Apotheker, mit Frau,
Düsseldorf Hotel Friesenh
Multhaupt, Dr. rer. pol. Gisela, Düsseldorf
Pension Rie
Adrian Freiherr von Nagel, Dr. rer. pol.,
mit Diener, Herborn i. W. Tileman
Neuhaus, Emmy, Duisburg Carl Fisch
Neumann, Willi, Kaufm., mit Frau, Berlin-
Steglitz Hotel Seeblic
Nieberding, Dr. med. Karl, Arzt,
Varel Haus Saatho
Niehüser, Frau Maria, Oelde i. W. Paxha
Noske, Dr., Rechtsanwalt, mit Frau,
Leipzig Strandhotel Kurha
Neidholdt, Frau Lilly, Schneidemühl Villa Angeli
Nöldechen, Frau Klara, mit 2 Kindern,
Rheydt Inselhosp
Oberhausberg, Gertrud, Mülheim J. de Vri
Oette, Dr. med. Ernst, Arzt, mit Tochter
Gudrun, Duisburg Hotel Itzen
Passat, Dr. med. Hans, Arzt, mit Frau und
3 Kindern, E.-Heidhausen Hotel Worch
Paul, Franz, Oberschullehrer, Essen-W. Haus Liselott
Pfeiffer, Wilhelm, Kaufm., mit Kind und
Bed., Bremen Domäne Loog
Peters, Hans, Fabrikbes., Oberscheden Hotel Itzen
Peters, Dr. phil. Hans, Assistent,
Münster i. W. Pension Seeros
Petrikowska, Frau Lilly, Plauen i. V. Peterho
Pfitzner, Richard, Bankprokurist, mit Frau
und Kind, Berlin-Steglitz Villa Petina
Planert, Oskar, Kaufm., mit Frau, Krefeld
Strandhotel Kurhaus
Pohlmann, Friedrich, Kaufm., mit Frau und
2 Kindern, Düsseldorf Hotel Fresena
Pohlmann, Frau M., mit 4 Kindern, Herne
Bernh. Eilers
Potel, Hans, Pol.-Oberst, mit Frau,
Bremen Villa Angelika
Prange, Liesel, Dortmund Hotel Itzen
Puennemann, Herm., Bankvorsteher, mit Frau,
Varel Haus Saatho
Puppe, Frau Julie, Rothenburg Villa Johanne Antin
Puppe, Frau Eva, mit 2 Söhnen, Düsseldorf
Strandhotel Kurhaus
Quentin, Wolfgang und Gerhard, Schüler,
Ahlen Nordsee-Knabenheim
Raisch, Eugen, Kaufm., Schwetzingen Hotel Itzen
Rau, Frau, mit Sohn, Köln Haus Liselotte
Reinhardt, Maria, Postassistentin, Neumünster
Haus Dorothea
Racklatz, Frau Emma Herne Bernh. Eilers
Rommel, Dr. med. dent. Karl, mit Frau,
Aalen (Württemberg) Hotel Friesenhof
Rieping, Frau Luise, mit 2 Kindern,
Ibbenbüren Haus Dünenlust
Roos, Christian, Mittelschullehrer, Ahrweiler
Haus Sleeper
Roos, Maria, Lehrerin, Rheinhausen Haus Sleeper
Rubreis, Hans, Landesoberinspektor, mit
Frau, Leer Haus Albert
Rübaak, Frau Hilda, mit Sohn Ulfert,
Glansdorf Haus Liselotte
Rücker, Maya, Sekretärin, Wiesbaden Villa Altmanns
Rühe, Paul, Reichsbankrat, mit Frau,
Zweibrücken Villa Angelika
Rumpf, Frau Hilde, mit 2 Kindern,
Bad Kreuznach Claassens Hotel
Sanio, Hans, Kaufm., Naumburg Joh. Heyken
Sanio, Frau Charlotte, Naumburg Joh. Heyken
Sametinger, Friedrich, Direktor, mit Frau,
Ulm a. D. Strandhotel Kurhaus
Sauer, Dr. Carl, Arzt, Nohfelden Itzen-Bracht
Sauer, Frau Dr. Hetty, Aertzin, mit Kind,
Nohfelden Itzen-Bracht

(Fortsetzung in der Beilage.)



**Allein-Verkauf: Strand-Drogerie
G. Mitzscherling
nur gegenüber dem Rathaus**

Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Schaal, Richard, Spark.-Direktor, mit Frau und Sohn, Geldern Hotel Fresena
 Scharrenbrosch, Maria, Lehrerin, Köln-Lindenthal Haus Frohsinn
 Schaefer, Hans, Geschäftsführer, Duisburg Haus Frohsinn
 Schepanski, Günther, Schüler, Obladen Nordsee-Knabenheim
 Schermund, Frau Johanna, kaufm. Angest., Düsseldorf Haus Erika
 Schmitz, Frau Clement., mit 2 Söhnen, Köln Pastor Bruns
 Schnacke, Fritz, Pastor, mit Frau, Hannover Bernh. Eilers
 Schillings, Heinrich, Konrektor, mit Frau und Sohn, H.-Hochheide Haus Meereswogen
 Schmidt, Hildegard, Bad Oeynhausen Villa Nordsee
 Schmitz, C. Herm., Prokurist, mit Frau, 2 Kindern und Frau Paula Andriesen, Düsseldorf Haus Margarete
 Schnabel, Gertrud, Hausangest., Bonn Haus Erika
 Schöllgen, Dr. Werner, Privatdozent, Bonn Paxheim
 Schönberger, Erni, Sekretärin, Wiesbaden Haus Altmanns
 Schroeder, Dr. med. Karl, Chefarzt, Hamm i. W. Claassens Hotel
 Schröder, Dorothea, Kontoristin, Bremen Haus Elise
 Schüpphaus, Frau W., Lennep Strandhotel Kurhaus
 Schulte-Altenroxel, Hch., Kaufm., mit Frau, Münster i. W. Haus Edelweiß
 Schütte, Elisabeth, Köln Hotel Itzen
 Schürmann, Wilhelm, Apotheker, Beckum i. W. Haus Bernhardine
 Schürmann, Alfred, Kaplan, Sendenhorst i. W. Haus Bernhardine
 Schulte, Agnes, Barmen Villa Daheim
 Schulz, Gottfried, Kaufm., mit Frau, Kind und Bed., Essen Hotel Worch
 Schütthe, Otto, Zeit.-Verleger, Bad Oldesloe T. Doyen
 Schwandt, Frau Frieda, Berlin Hotel Friesenhof
 Schwandt, Dora, Sekretärin, Berlin Hotel Friesenhof
 Schweer, Frau Aenne, mit Sohn Dieter, Coesfeld Villa Seelust
 Schwerdtfeger, Wolfgang, kaufm. Angest., Leipzig Strandhotel Kurhaus
 Selzer, Frau Marta, Norden Hotel Worch
 Selzer, Margarete, Stuttgart Hotel Worch
 Semler, Dr. Carl, Schuhfabrikant, Pirmasens Hotel Friesenhof
 Siegmund, Frau Hedwig, mit Kind, Dortmund-Kleve Haus Arneke
 Sonneborn, Dr. Karl, Arzt, mit Frau und Kind, Fischerhude b. Bremen T. Doyen
 Spiritus, Paul, Oberregierungsrat, mit Frau, 2 Töchtern und 2 Söhnen, Düsseldorf Haus Conring
 Süptitz, Martha, Altona-Stellingen Inselhospiz
 Syffert, Dr. med. Rudolf, Hauptmann a. D., mit Familie, Heilbronn Hotel Friesenhof
 Stalz, Frau A., Köln-Mülheim Inselhospiz
 Städler, Kuno, Kaufm., mit Frau, Kind und Bed., Essen Haus Erika
 Steeger, Frau Hilde, mit Sohn und Pflege-sohn Jeffrey Green, Düsseldorf Peterhof
 Steinmetz, Helene, Studienrätin, Kaiserslautern Villa Angelika
 Stiegeler, Curt, Kaufm., Bremen G. P. Schmidt
 Sträter, Ellen, Essen a. R. Haus Altmanns
 Stroinski Mathieu, kaufm. Angestellter, Gronau i. W. Claassens Hotel
 Treis, Frau Johanna, Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
 Teltz, Edelgard, Düsseldorf T. Doyen
 Terhofftedde, Heinrich, Rektor, Spork bei Bocholt i. W. Paxheim
 Tillmann, Jos., Rohgummi-Vertreter, mit Frau, Köln Hotel Friesenhof
 Terhorst, Heinrich, Brennereibesitzer, Hannover Inselhospiz
 Terhorst, Clara, Lehrerin i. R., Ostercappeln Inselhospiz
 Teitscheid, Frau E., mit Tochter, Essen Haus Bleyer
 Treppmann, Fritz, Kaufm., Barmen Haus Margarete
 Tennie, Käte, Bochum Hotel Friesenhof
 Tewes, Ernst, Direktor, mit Frau und 2 Kindern, Düsseldorf Hotel Friesenhof
 Thiele, Christa, Dresden-A. Strandhotel Kurhaus
 Tuckermann, Eduard, Mannheim Haus Altmanns
 Werner, Waldemar, Mannheim Haus Altmanns
 Uelsmann, Dr. Erich, Schriftleiter, Düsseldorf Haus Viktoria
 Veth, Leo, Kaplan, Nürnberg Paxheim
 Voeth, Doris, Köln Haus Viktoria
 Voigtländer, Hans, Schüler, Kreuznach Nordsee-Knabenheim
 Weber, Frau Frida, Hannover Haus Jabine

Wendling, Frau Amalie, mit 3 Kindern, Kinderfräulein und Bed., Düsseldorf Haus Sonnenschein
 Weitkämper, Hedwig, Lehrerin, Bottrop Villa Augusta
 Wentzel, Hans, Lehrer, Köln-Ehrenfeld Haus Antonie
 Werner, Frau Else, mit Tochter Edith, Dortmund Pension Ludwigslust
 Wiefels, Heinrich, Kaufm., Osnabrück Haus Erholung
 Wiese, Frau Wwe. Johanna, Dortmund Karl Fischer
 Wiese, Karola, Lehrerin, Dortmund Karl Fischer
 Wiese, Hermine, Dortmund Karl Fischer
 Willié, Edmund, Kaufm., mit Frau, Düsseldorf Hotel Worch
 Wilk, Eveline, Hamm i. W. Hotel Friesenhof
 Wilk, Irmgard, Hamm i. W. Hotel Friesenhof
 Winter, Rolf und Aribert, Schüler, Essen Nordsee-Knabenheim
 Wittmann, Dr. jur. Hans, Angest., mit Frau, Köln Karl Fischer
 Wittmann, Frau Dr., Musiklehrerin, mit Sohn, Godesberg a. Rh. Pension Inselrose
 Werth, Heinr., Architekt, Bochum Wwe. Mammenga
 Wolff, Walter M., Beamter, Berlin-Lichterfelde Haus Onnen
 Zade, Martin, Professor, Augenarzt, mit Frau und 4 Kindern, Heidelberg Gschw. Tiedken

Wohnungsveränderungen:

Bannach, Bruno, Oldenburg Hotel Friesenhof
 Bürgers, Anny, Schülerin, Köln-Lindenthal Villa Dünenrose
 Kösters, Mieze, Jugendleiterin, Münster Villa Dünenrose
 Freeh, Frau Erna, stud. med., Düsseldorf Hotel Fresena
 Grave, Frau Edith, mit Tochter Ingeborg, Charlottenburg Haus Altmanns
 Leffers, Georg, Kaufm., Rüstringen Hotel Friesenhof
 Leffers, Eduard, Kfm., Rüstringen Hotel Friesenhof
 Steinrath, Dr. Heinrich, Chemiker, Düsseldorf Haus Pauls

Berichtigungen.

Leiber, Fritz, Fabrikant, mit Frau und 2 Kindern, Köln Haus Möwe

Die Berge schweigen

Roman von Walter Krause, Leipzig (Schluß.)

Die Uhr auf dem Schreibtische tickte weiter. Violetta zählte die Minuten nicht mehr. Sie atmete still im Schlaf. — Die ersten Milchwagen fuhren schon durch die dunklen Straßen, als Lothar endlich den Schlüssel in das Türschloß steckte. Der Kopf war ihm noch heiß von dem tolen Lärmen, die wilde Jazzmusik klang ihm noch im Ohr. Er trat in sein Schlafzimmer und trank in gierigen Zügen von dem frischen Wasser in der Karaffe. Da sah er den Lichtschimmer in seinem Arbeitszimmer. Mit einer ärgerlichen Bewegung setzte er das Glas weg und trat hastig ein. Aber er blieb wie festgewurzelt auf der Schwelle stehen.

Witt er denn an Halluzinationen? Wie ein Spuk lag es da vor ihm! Wie ein Bild des verlorenen reinen Glückes, gerade jetzt, in dieser Stunde, da er Vergessenheit gesucht hatte im Festreigen des Großstadtlichtsinns!

Nein! Es war kein Trug seines erhitzten Gehirns sondern die wahrliche Violetta, schlafend, seiner harrend — wieder bei ihm!

Wie kindlich sie aussah in dem schön frisierten Bubikopf, mit den wirren Locken, die die Stirne beschatteten! Der weiche Mund war ganz trozig aufgeworfen. Auf ihre Wangen hatte das Rissen sein Muster eingedrückt, sie mußte sich erst vor kurzem in eine andere Stellung bewegt haben.

Ueber Lothar aber kam es wie ein Schauer vor einem Unerklärbaren, vor einem Wunder. War denn wirklich etwas Wahres an dem zweiten Gesicht? Oder warum hatte ihn vorhin mitten in dem lachenden Kreise, trotz der leisen Weinbegeisterung, plötzlich, mit zwingender Gewalt, ein Bangen erfasst, als müsse er nach Hause eilen, als rief ihn eine Stimme, daß er mit einem Male in Eile und Unruhe aufgesprungen und ohne Abschied fortgeeilt war.

Wie glücklich war er jetzt darüber, daß er dieser Stimme gefolgt war und nicht jener, die mit verheißungsvollen Augen und schelmisch-lücheln ihm ins Ange-sicht gelächelt hatte.

Jetzt durfte er sich ohne Scheu niederbeugen auf den reinen Mund seines Weibes. Nun, da sie zu ihm gekommen war, zurückgekehrt in freier Wahl, nun schauderte sie

wohl nicht mehr vor seinen Küssen, nun hatte die Liebe gefiegt über die Schrecknisse ihrer Fantasie. Es war höchste Zeit gewesen, daß sie wiederkam — sein guter Engel.

Ganz langsam und leise neigte er sich zu Violetta nieder und küßte sie auf den purpurnen Mund. Sie schlug die Lider empor, mit schlafverwirrten Augen, traumbe-fangen flüsterte sie: „Er kann mich doch nicht ganz ver-geffen haben!“

„Nein, nein, meine liebe, liebe Violetta! Er hat dich nicht ver-gessen!“ rief er, von diesem Stammeln gerührt, sie leidenschaftlich umfassend. „O, mein süßes, süßes, lie-bes Weib!“

Nun blickte sie ihn erwachend, sich bestimmend, an und, den Kopf zurückbeugend, sagte sie sehr traurig: „Wo bist du gewesen, Lothar? Wo kommst du her?“

„Vom Herenabbath mein Lieb-lina! Aus der Wal-purgisnacht! Aber nicht wahr, liebe Violetta, ich muß nie wieder verdurstend den Becher mit dem Taumelwein an die Lippen setzen! Du bleibst nun bei mir — ich habe mein Weib wieder, mein Heim, mein Glück, mein Para-dies!“

Es war eine so leidenschaftliche Zärtlichkeit in seinen Augen, so lieblosend glitten seine Hände über die ihren, mit solcher Seligkeit drückte er sein Gesicht in ihr Haar, als wolle er mit allen Sinnen wieder fühlen, daß sie sein eigen war. Sie vergaß ihre bittere Enttäuschung; dieser Glückstaumel, den sie meckte, war doch noch süßer, als alles, was sie von diesem Wiedersehen exträumt hatte.

„Ja, ich bleibe bei dir, mein lieber Lothar“, lachte sie, dabei leise schluchzend und das Haupt wieder an seine Brust drückend, so wie einst.

„So kalt bist du gewesen, so fremd“, sagte er, sie immer fester umfassend. Von Trennung hast du gesprochen, meine liebe, gute Violetta, ganz ruhig, ganz nichtern. Hast du nun endlich erkannt, daß wir doch nicht voneinan-der lassen können, daß hier dein Platz ist — hier mein herziger Schatz, trotz allem?“

Sie drückte ihm die Hand auf den Mund. „Nein, nein! Denke nicht, daß ich zurückgekehrt wäre, wenn das Fürchtbare noch vor mir stehen würde — es wäre ja frevel gewesen! Aber es ist ja nicht wahr, mein lieber Mann! Nicht wahr! O, dein Vater hat ans das Glück wieder-gegeben. Dein Vater ist so gut gegen mich gewesen und ich habe ihn so innig um Verzeihung bitten müssen.“

„Also dennoch ein Irrtum, liebe Violetta?“ rief Lo-thar, ihr Haupt zu sich empormend.

„Eines bleibt unabänderlich. Mein Vater hat von deines Vaters Hand. Aber siehst du Liebster, während er mir jene traurige Vergangenheit enthüllte und ich in mei-nen Kindererinnerungen suchte und suchte, um mir das Bild der Eltern zurückzurufen, da ist es mir erst wieder öf-fentlich klar geworden, daß ich für meinen Vater nie ein-er Kunkel Liebe empfunden habe. Niemals hat er ing zärtlich angesehen, nie hat er ein gutes Wort für-nden gehabt, ich fürchtete mich unfählich vor ihm und in-Kindereinfalt glaubte ich, der böse Engel, vor der-ittern müsse, das sei der Vater, und der liebe, g-Mutter! Sein Tod soll nicht trennend zwischen-otten stehen. Was dein Vater tat, er tat es in einer a-Rache, vor der mir nicht schaubert. Ich weiß nur er hat meine Mutter geliebt und sie ihn, so wie wir-lich haben, nur daß sie beide elend waren in ih-re-und wir — wir sind ja glücklich, so glücklich, so un-er glücklich, denn wir gehören zusammen und das Erbe-ner Mutter ist Liebe! Liebe für den Sohn ihres über-aeliebten Ego's, deinem Vater.“

Die milde Tanzmusik klang ihm längst nicht mehr i. Ohre nach, alles tolle Lachen war verstummt, versunken, jene trunkene, fieberhaft genießende Welt, in die er einen Blick getan und beinahe gestrauchelt wäre. Trist und feierlich war es ihm jetzt zu Mute, als hätten sie eben vor dem Altar gestanden, ihre Schwüre getauscht und schlangen nun ihre Arme umeinander in selig-bekomme-ner Hochzeitsfreude.

— Ende. —

* * *

Wissen Sie, daß Gefest garantiert ohne Harzzusatz ist?

Das ist nämlich besonders wichtig. Harz klebt bekanntlich. Und kleben ist der größte Nachteil eines Bohnerwachses. Weil Gefest nicht klebt, gibt es durch nasses Aufwischen Staub und Schmutz leicht ab und ist deshalb besonders hygienisch. Diese Vorteile allein sollten genügen, nur noch Gefest als Bohnerwachs oder Wachsbeize zu verwenden. Gefest gibt mühelos dauerhaften Glanz, ist sparsam im Gebrauch und billig. Preis. Verlangen Sie beim Einkauf deshalb stetig drücklich Gefest, das Qualitäts-Erzeugnis der T. & S. Werke, Hersteller des seit über 50 Jahre-eren 11 und begehrten Dr. Thompson's Schwan-Pu-er 29 Bedienung lich in allen einschlägigen Geschäften.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Badeverwaltung hat im Interesse der Kurgäste am Bahnhof mit großen Kosten einen Kurgarten errichtet und ist es wünschenswert, ihn in einem guten Zustande zu erhalten.

Es ergeht daher an alle Badegäste die Bitte, die Rasenflächen nicht als Spielplatz zu benutzen, ebenfalls die Rasenflächen nicht zu betreten.

Die **Lesehalle** der Badeverwaltung ist täglich von 9 Uhr bis 22 Uhr geöffnet.

An- und Abmeldungen.

Jeder Kurgast hat **innen 24 Stunden** Namen, Stand und genaue Bezeichnung seiner ständigen Wohnung in das zu diesem Zweck von dem Hauswirt vorgelegte Fremdenbuch in deutlicher Schrift einzutragen, damit der Hauswirt die Anmeldung bei dem Gemeindevorstande machen kann. Nach dieser Eintragung wird die Kurliste aufgestellt und wird daher um recht deutliche Schrift gebeten.

Die bezüglichen §§ der Polizeiverordnung vom 18. April 1901 bestimmen über die Anmeldung:

„Jeder Insulaner, welcher Kurgäste in Logis hat, ist verpflichtet, binnen 24 Stunden die betreffenden Badegäste nach Namen, Stand, Gewerbe und Heimatsort bei dem Gemeindevorstande in Juist anzumelden.“

Zu widerhandlungen gegen diese Polizeiverordnung werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark geahndet, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismäßige Haft tritt.

Das Baden außerhalb des eingerichteten Badestrandes und außer den angesetzten Badezeiten ist wegen der damit verbundenen Lebensgefahr durch Polizeiverordnung verboten.

Die verehrten Gäste werden gebeten, innerhalb der geschlossenen Ortslage nur die Steinpfade in den Dünen zu benutzen, weil die Anpflanzungen mit sehr großen Kosten hergestellt sind.

Das Mitbringen von Hunden an den Badestrand ist streng verboten. Am neutralen Strand sind Hunde stets an der Leine zu führen.

1. Es wird gebeten, Papier, Obstreste, leere Streichschachteln usw. nicht achtlos in die Anlagen zu werfen, sondern in die dafür aufgestellten Papierkörbe.

In letzter Zeit werden sehr häufig von den Kindern Heckeln an den Strand mitgenommen, die dann entzweielt werden. Durch diese Scherben können Heile Verletzungen entstehen. Die Eltern der Kinder Heiln gebeten, darauf zu achten, daß dieses in Zuunterbleibt.

Hei
He
H
Das Betreten des Deiches, das Spazierengehen auf demselben von Erwachsenen und Kindern, das Spielen der Kinder auf dem Deiche ist strengstens verboten. Die verehrlichen Badegäste werden zur Vermeidung von Bestrafungen in ihrem eigensten Interesse gebeten, diese Vorschrift genau zu befolgen. Auch die Bewohner der am Deiche liegenden Häuser sind in diese Vorschrift eingeschlossen.

Nach den bestehenden polizeilichen Bestimmungen ist es strengstens verboten, Fremde auf dem Dampfer oder im Orte wegen ihrer Unterbringung anzusprechen und ihnen Quartiere zu empfehlen. Wir werden im Betretungsfalle jeden rücksichtslos zwecks Bestrafung zur Anzeige bringen.

Die Badegäste werden in ihrem eigensten Interesse dringendst gebeten, weder Schmuckstücke noch Brieftaschen mit Personal-Ausweisen usw. und Barbeträge mit ins Bad zu nehmen, da die Badeverwaltung jede Gewähr bei Abhandenkommen ablehnen muß. Sämtliche Hoteliers und Hausbesitzer nehmen bereitwilligst gegen Quittung derartige Sachen in Verwahrung.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die en Seebäder **nur an Kurkarteninhaber** enlos abgegeben werden. Daher ist es not beim Betreten des Badestrandes während der die Kurkarte ohne Aufforderung vorzu-ssanten haben für jedes Seebad 1 RM. zu Kinder bis zu 12 Jahren die Hälfte.

Die Badeverwaltung.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß in unserem Bade am Zelte sowohl wie am Badestrande stets ein geschlossener Badeanzug getragen werden muß.

Das nackte Herumlaufen der Kinder ist mit Sitte und Anstand in einem vornehmen Familienbade, wie Juist es darstellt, unvereinbar und verboten.

Infolge wiederholter Beschwerden, daß beim Sport am Strande die von den Spielern kenntlich gemachten Spielplätze vom Publikum oftmals störend betreten worden sind, wird darauf aufmerksam gemacht, daß abgesteckte Spielplätze, ebenso wie fremde Burgen und Zelte nicht unerlaubter Weise betreten werden dürfen. Der Errichter dieser Anlagen hat ein Recht auf die alleinige Benutzung und wird das Publikum gebeten, im allgemeinen Interesse dieses Recht auch zu achten. Jedes Zelt hat einschl. Wall Anspruch auf etwa 8 qm Fläche. Um die Wälle sind fußbreite Gänge zu lassen.

Die Badeverwaltung.

Polizeiverordnung über das Baden am Strande.

Auf Grund der §§ 14, 24, 27 und 33 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (G.S. S. 77) wird für die Inseln Norderney, Juist und Baltrum nach Anhörung der Gemeindevorstände ohne vorherige Zustimmung des Kreisausschusses, da der Fall keinen Aufschub gestattet, folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

Auf denjenigen Strandstrecken, auf welchen vom Regierungs-Präsidenten den Gemeingebrauch ausschließende Badegerechtigkeiten erteilt sind, darf nur an den von den Badeverwaltungen hierfür bestimmten Stellen, für die besondere Einrichtungen und Sicherheitsmaßnahmen getroffen sind, gebadet werden. Auch ist hier das Baden nur während der von der Badeverwaltung festgesetzten Badestunden gestattet.

§ 2.

Den Anweisungen der Badewärter haben die Badenden unbedingt und sofort Folge zu leisten, ebenso den von den Badewärtern mit Horn, Pfeife oder anderen Instrumenten gegebenen Signalen.

§ 3.

Bei Zuwiderhandlungen kann ein Zwangsgeld bis zu 100 RM., an dessen Stelle im Falle der Nichtbeitreibbarkeit eine Zwangshaft bis zu 2 Wochen tritt, festgesetzt werden.

§ 4.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft und am 31. Dezember 1962 außer Kraft.

Norden, den 9. Juli 1933.

Der Landrat.
gez. Schede.

Kurtaxe.

Von jedem Fremden vom 6. Lebensjahre an, der in der Zeit vom 20. Mai bis 30. September länger als drei Tage auf der Insel weilt, wobei Ankunfts- und Abreisetag als ein Tag angesehen werden, wird eine Kurtaxe durch den Vermieter erhoben, der für die Zahlung durch den Fremden der Gemeinde gegenüber haftet.

Die Kurtaxe beträgt **einschließl. der kalten Seebäder:**

falls der Gast in der Zeit vom 20. Mai bis 15. Juni oder 1. bis 30. Sept. eintrifft und in dieser Zeit die Karte gelöst wird:

- für eine einzelne Person 9 RM.
- für eine Familie von 2 Personen: 1. Person 9 RM., 2. Person 6 RM.
- für jede weitere zur Familie gehörende Person 3 RM. mehr;

falls der Gast in der Zeit vom 16. bis 25. Juni eintrifft und in dieser Zeit die Karte gelöst wird:

- für eine einzelne Person 14 RM.
- für eine Familie von 2 Personen: 1. Person 14 RM., 2. Person 9 RM.
- für jede weitere zur Familie gehörende Person 5 RM. mehr;

falls der Gast in der Zeit vom 26. Juni bis 31. August eintrifft und in dieser Zeit die Karte gelöst wird:

- für eine einzelne Person 16 RM.
- für eine Familie von 2 Personen: 1. Person 16 RM., 2. Person 12 RM.
- für jede weitere zur Familie gehörende Person 6 RM. mehr.

Für Hausangestellte sind 6 RM. Kurtaxe zu entrichten.

Die einmal gelöste Karte hat Gültigkeit für die ganze Saison ohne Aufschlag.

Kurtaxbefreiungen erfolgen nach den Richtlinien des Bäderverbandes durch Vermittlung der Badeverwaltung. Die Kurkarte ist stets mitzuführen und auf Verlangen dem Aufsichtsbeamten vorzuzeigen.

Bestimmungen für die Benutzung der Bade- und Kuranlagen im Nordseebade Juist.

§ 1. Es darf nur während der angegebenen Zeit gebadet werden. Diese Badezeit ist durch Badestundenpläne sowie durch Aufhissen der Fahne auf der Badekasse bekannt gemacht.

Das Betreten des Bades ist während der Badezeit nur Inhabern von Kurkarten gestattet.

Das Baden ausserhalb des abgegrenzten Bades ist am ganzen Juister Nordseestrande verboten.

§ 2. Am Badestrande müssen von allen Badenden Badeanzüge von undurchsichtigem Stoff angelegt werden.

§ 3. Hunde dürfen am Strande nur angeleint geführt, in das Bad überhaupt nicht mitgeführt werden. Ein Hinwerfen von Glas- oder Topfscherben ist am Strande mit Rücksicht auf die Gefährdung der Badenden und der Kurgäste streng untersagt.

§ 4. Ueber die im Wasser durch Tonnen und Fahnen kenntlich gemachten Grenzen darf nicht hinausgegangen werden. Den von den Sicherheitswärttern etwa abgegebenen Warnungssignalen ist **unbedingt und sofort** Folge zu leisten.

§ 5. Die Badenden haben den Anordnungen des Badedirektors und der Badedienerschaft unweigerlich Folge zu leisten, widrigenfalls sie, abgesehen von der Bestrafung, vom Weiterbaden ausgeschlossen werden.

§ 6. Die mit Schwimmgürteln und Rettungsleinen ausgerüsteten Sicherheitswärtter sind verpflichtet, auf die Badenden Obacht zu geben und diejenigen, welche sich zu weit in das Meer hineinwagen, durch Hornsignal zu warnen.

§ 7. Die Aufsicht am sogenannten neutralen Strande führt ein Aufseher. Den Anordnungen desselben sowie den Anordnungen und Bestimmungen des Badedirektors, der über den ganzen Betrieb am Strande die Oberleitung führt, ist Folge zu leisten.

§ 8. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen werden bestraft.

Juist, den 15. Juni 1929.

Die Badeverwaltung.

Zur Beachtung!

Mehr als 300 Pflanzenarten wachsen auf unserer Insel, darunter viele, welche sich durch auffallende Farben, köstlichen Duft oder eigenartigen Wuchs auszeichnen, weswegen ihnen vielfach von Fremden nachgestellt wird. Solange das Pflücken und Sammeln in bescheidenen Grenzen bleibt, wird niemand Anstoss daran nehmen; bedauerlich ist es jedoch, wenn einzelne Sammelwütige die schönsten Arten in grossen Bündeln mit den Wurzeln ausraufen und so den Untergang seltener Arten herbeiführen; wie es z. B. auf Borkum mit der einst so häufigen „Seemannstreu“ bereits geschehen ist.

Aehnlich ist es um die Vogelwelt bestellt. Nicht weniger als 249 Vogelarten sind auf unseren Inseln beobachtet, von denen 50 bei uns brüten. Die grösste Zierde unserer Küste, die herrlichen Silbermöven, Seeschwalben, Austernfischer und Brandgänse, noch vor Jahrzehnten auf allen Inseln zu Tausenden brütend, sind jetzt so sehr in Abnahme begriffen, dass man um ihre weitere Existenz besorgt sein muss, eine Folge der wüsten Schiesserei, die alles, was da krecht und fleucht, vernichtet. Noch ist es Zeit, der völligen Verödung unserer schönen Inseln entgegenzutreten. Wir richten daher an unsere verehrten Gäste die Bitte, uns zu unterstützen, und stellen unsere Insel und die auf dem Memmert gelegenen Vogelkolonien unter ihren freundlichen Schutz.

An unsere Gäste!

Zahlreiche Gäste, die ein Seebad nehmen, halten es leider nicht für nötig, auf die Warnungssignale und Zeichen unseres Badepersonales zu achten, ihnen sofort zu folgen und überhaupt die Anordnungen des gesamten Strandpersonales auszuführen.

Diese Badenden setzen in rücksichtslosester Weise ihr Leben aufs Spiel und denken nicht an Familie und Freunde. Sie stören durch die Nichtbeachtung der Anordnungen des Strandpersonals den ganzen Strandbetrieb in unangenehmster Weise.

Sie bringen aber auch das Leben des Personales ständig in grösste Gefahr und können unter Umständen grässlichstes Leid in hiesige Familien bringen, wie die Erfahrung gelehrt hat. Vor vier Jahren musste bei der Rettung eines Ertrinkenden eine Juisterin ihren Gatten und blühende Kinderchen ihren Vater verlieren.

Wir bitten daher im Namen der Inselbevölkerung die Badegäste nochmals wiederholt eindringlich und in allem Ernste, sofort den Signalen des Personals zu folgen, die Zeichen zu beachten und die Anordnungen auszuführen.

Wir müssen uns voll und ganz auf die Seite der Männer stellen, die für das Leben und die Gesundheit der Badenden jederzeit sich selbst herzugeben bereit sind, wenn sie mir erklären, dass sie zukünftig diejenigen, die ihre Signale und Zeichen nicht beachten, ihrerseits auch nicht mehr beachten, sondern sie ihrem Schicksal überlassen. Möge es nie so weit kommen.

Zur Beachtung!

Nach § 967 des Bürgerlichen Gesetzbuches und auf Anordnung der hiesigen Polizeibehörde ist der Finder einer verlorenen Sache verpflichtet, die Sache an die Polizeibehörde abzuliefern. Es erübrigt sich also für den Finder wie für den Verlierer die Bekanntmachung durch Zettel an den verschiedenen Tafeln im Orte, da im Geschäftszimmer der Gemeindeverwaltung die erforderliche Auskunft stets gegeben werden kann.

Was blüht im modischen Garten?

Was pflückt man vor allen Dingen für's Strand- und Badeleben? Nun, obwohl es trotz der verschwenderischen Fülle neuer Sachen für jede Frau von Geschmack ein eigenes Gesetz gibt, trägt man allgemein in diesem Sommer den Strandanzug, das Cape, den fischen „Bobby“, oder den großen, weichen, welligen Sonnenhut aus — — Leinen. Leinen in seinem fließenden Fall und seinen frischen freundlichen Farben ist auch dazu wie geschaffen. Maisgelb und Kornblumenblau gefällt am meisten. Zum Nachmittagskleid trägt man's ebenfalls, mit phantasievoll geschwungenen Schleifen, originellen großen Knöpfen in prallen leuchtenden Farben kann jede Frau ihr gewisses Etwas, ihren persönlichen Stil zum Ausdruck bringen. Das Schönste soll aber auch nicht vergessen werden, nämlich, daß man all die hübschen bunten Sachen wie alles Zarte in einer kalten Persillauge tadellos waschen kann.

Drucksachen Otto G. Soltau, Norden

Sämtliche
Beutel
und
Tüten
sowie
Frachtbriefe
und
Frachtkarten
für den Lokal-
güterverkehr liefert
schnell und billig
Otto G. Soltau
Buchdruckerei, Norden

**Flotte Mäntel und Kleider
Blusen und Röcke**

in einfacher und eleganter Ausführung
finden Sie bei mir in großer Auswahl

**Die Preise sind der Zeit entsprechend
niedrig, so daß jeder kaufen kann**

H. G. Koch, Claas Oldewurtel Nachf., Norden
Spezialhaus für Damen-Moden

Kurgäste! Ausflügler!

Café und Restaurant

Wilhelmshöhe

Besitzer: E. Janßen

mitten in den Dünen im Ostdorf gelegen, hält sich den geehrten Badegästen bestens empfohlen

Täglich große Auswahl
in frischem Gebäck
Gute Getränke. Milch
von eigenen Kühen

Aufmerksame Bedienung



Sag einer was er will,

Persil
bleibt doch
Persil

**Der kürzeste und billigste Reise-
weg nach der Nordsee-Insel Juist
führt über Norddeich**

Ganzjähr. Dampfverbindung mit direktem Anschluß an die D- u. Eilzüge
Auto-Großgarage am Dampfer-Anleger (Mole) in Norddeich
Auskunft und Fahrpläne kostenlos durch die

Akt.-Ges. Reederei Norden-Frisia

Geschäftsstelle Norddeich Fernruf Amt Norden Nr. 2641
Auskunft in Juist am Bahnhof Fernruf Nr. 88

Täglich große Auswahl in
Konditorei- und Backwaren

Bringe den geehrten Gästen mein im Ostdorf gelegenes
ältestes Café am Platze
und stets von Kurgästen gern besucht, in frdl. Erinnerung

Besitzer: D. Schmeertmann

Conditorei und Café

Domäne »Loog«

Herrlicher Ausflug durch die Dünen
oder vom Strande aus!
Kaffeewirtschaft, frische Milch von
eigenen Kühen, Milch in Satten usw.
Kräftiger bürgerlicher Mittagstisch.
Aufmerksame Bedienung.
Billige Preise.

Fernruf 50

Wagen für Lustfahrten.

Konditorei und Café „Westend“

Ecke Billstraße, erste Konditorei am Platze

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee- und Weingebäck. Spezialität: Eis und Eisgetränke. Bestellungen auf Torten usw. werden prompt ausgeführt. Konditorei mit elektrischem Betrieb. Eigene Kühl- und Gefrier-Anlagen. Neuzzeitliche Radio-Anlage.
Fernsprecher Nr. 76

Papierservietten
Serviettentaschen
Plattenpapier
Filterpapier
Toilettepapier
Anmeldescheine
Bonbücher

liefert preiswert und gut
**Buchdruckerei
Otto G. Soltau**
Norden

Oefen u. Herde
Haus- u. Küchengeräte
Eisenwaren, Werkzeuge
Baubeschläge
H. Bünting
Norden
Fernruf 2375

Hospiz

Einzel - Zimmer
pro Nacht 1,50.
Kalte u. warme Speisen
preiswert.
Mittagessen von 70 ¢ an.
Gartenplatz
und Radioübertragung
stehen den Gästen zur
Verfügung.

Ev. Vereinshaus
Norden, Markt 10

„Sturmklause“

Einzigste alkoholfreie Café-Wirtschaft
Am Damenpfad, direkt am Strande gelegen
empfehlte:

la. Kaffee, Gebäck, Milch u.s.w.
Spezialität: Eisgekühlte Getränke
und dicke Milch in Satten.

Bringe meine **Wäscherei**
mit elektrischem Betrieb

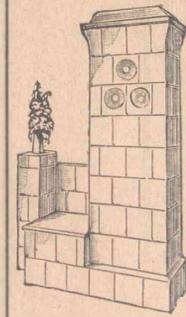
den geehrten Badegästen in empfehlende Erinnerung
Saubere und reelle Bedienung / Eilwäsche innerhalb 24 Stunden

Frau H. Schiffer

Gegründet 1884
Friesenstrasse 1 • neben der Villa Charlotte

P. Fritsche, Norden

Ofenbaumeister
Kl. Neustraße :: Fernruf 2129



Kachelöfen und Herde
transportable Kachelöfen in allen
Größen
Kachelofen-Zentral-Luttheizungen
für einzelne und mehr Räume
Großraum-Luttheizungen für Säle,
Kirchen usw.

Großes Lager email. Stubenöfen
Wand- und Fußbodenfliesen

Angebote und Entwürfe unverbindlich

Kreis- u. Stadtparkasse Norden
mündelsicher

Annahmestelle Juist bei J. de Vries & Co.
Feinkosthandlung
Fernsprecher Juist Nr. 5

Annahme von Spareinlagen und Saisongeldern
Kostenfreie Führung von Guthabenrechnungen
Einlösung von Reisekreditbriefen

Uhren
und
Schmuck

**Moderne
Augenläser**

Reparaturen prompt und billig

Bernhard Hollander
Strandstrasse 17 Fernsprecher Nr. 34
Lager in Gold und Silber, Filigran-Schmuck
Getriebenes Altsilber
Echte antike Möbel, Uhren und Zinnsachen

Frau Gennd. Habbinga Wwe.

Mittelstraße 14 **Schlachtere** Fernsprecher 29

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren
la. Qualität

Solide Preise Aufmerksame Bedienung

Elegante Herren-Bekleidung

in unübertroffener Auswahl.

Spezial-Abteilung: Qualitäts-Schuhwaren

Allein-Verkauf der Marken Mercedes und Dr. Diehl.

Anerkannt billige Preise

T. F. Damm

Fernsprecher 2328

Norden

Fernsprecher 2328

Auswahlsendung gerne zu Diensten

85

Fluttabelle und Badezeiten vom 15. bis 31. August

Datum	Hochwasser	Badezeiten
18. Fr.	9,29	6,00—9,30
19. So.	10,30	7,30—10,30
20. Sg.	11,17	8,00—11,30
21. Mo.	11,57	8,00—12,00
22. Di.	0,27	8,30—12,30
23. Mi.	13,10	9,30—13,30
24. Do.	13,42	10,00—14,00
25. Fr.	14,19	10,00—14,00
26. So.	14,58	11,00—15,00
27. Sg.	15,38	11,30—15,30
28. Mo.	16,15	12,00—16,00
29. Di.	17,05	13,00—17,00
30. Mi.	18,27	15,00—18,00
31. Do.	20,00	16,30—18,30

Norddeich—Juist und zurück

D = Dampfer
M = Motorschiff „Frisia VI“
x = Dampfer wartet nach Möglichkeit Zug ab

August	Ab Norddeich	Ab Juist (Bhf.)
18. Fr.	M 9.45 D 19.00	D 8.45 M 18.30
19. So.	M 10.20 D 19.45	D 9.30 M 18.30
20. Sg.	M 7.30 D 20.45	D 9.30 M 19.45
21. Mo.	M 20.45 D 11.50	D 9.30 M 20.45
22. Di.	D 12.15 M 13.00	D 9.30 M 10.15
23. Mi.	D 13.00 M 14.15x	D 9.30 M 10.15
24. Do.	D 13.15 M 14.30	M 9.30 D 10.15
25. Fr.	D 13.45 M 14.40	M 10.00 D 11.00
26. So.	D 14.40 M —	D 11.30 M 14.15
27. Sg.	M 11.30 D 14.40	D 12.15 M 14.15

Gefest

Bohnerwachs und Wachsbeize

Dauerhafter Hochglanz

Nass wischbar und gefest!

1/4 Kg 40 Pfg, 1/2 Kg 75 Pfg, 1/4 Kg 140 Pfg. Überall erhältlich! Hersteller: Thompson-Werke G.m.b.H. Düsseldorf

Katholischer Gottesdienst

An Sonn- und feiertagen:

Stille hl. Messen um 6 und 7 Uhr
Kindergottesdienst um 7 1/2 Uhr
Hochamt u. Predigt um 9 Uhr
Segensandacht um 18 1/2 Uhr

An Werktagen: Von 6 1/2—7 1/2 Uhr hl. Messen.

Donnerstags: Bittandacht für Kirche u. Vaterland um 18 1/2 Uhr.

Im Privat-Kinderheim Günther

Nordseebad Juist, Wilhelmstrasse 39 sind die Kinder bei bester Verpflegung und liebevoller Behandlung gut aufgehoben. Gegründet 1911 Fernruf Nr. 52 Leiterinnen: Kindergärtnerin E. Günther und Lehrerin A. Günther.

Central-Hotel, Norden

Clublokal des A.D.A.C.

Fernsprecher 2318. Im Mittelpunkte der Stadt, 2 Minuten vom Bahnhof Osterstraße nach Norddeich. Feinstes und größtes Restaurant am Platze. Auto-Garage. Billiger Pensionspreis nach Uebereinkunft.

C. Carstens, Inh.: A. Carstens Wwe.

Ostfriesische Bank Norden

Filiale der Oldenburgischen Spar- & Leih-Bank Erledigung sämtlicher bankmäßigen Geschäfte

Geschäftsstelle Juist: W. Altmanns, Wilhelmstraße 50



De't pröft, de löft:
„De hett raakt, de dit smaakt!“

NORDERNEY

Immer wieder

besuchen Juister Gäste bei einem Ausflug nach Nordenney das behagliche Restaurant „Wartehalle“ an der Hafen-Landungsbrücke. Bei zeitgemäßen Preisen

finden sie jederzeit

kalte und warme Speisen, gepflegte Biere, Kaffee Tee, Fleischbrühe etc. Ruf Nr. 216

Restaurant und Café „Giftbude“

Künstlerische Leitung:

Fred Wilms, der vielseitige Vortragskünstler.

14

Eintritt frei! Mäßige Preise!

Bahnhofswirtschaft

Halte den geehrten Kurgästen meine bestens empfohlen. Gemütliches Lokal. Gut gepflegte Biere. Gute Weine. Aufmerksame Bedienung. Reelle Preise. Auskunft über Reiseverbindung wird gern erteilt.



Gerhard Rose

Besitzer der Pension „Inselrose“. Telefon 25

Gebr. Altmanns, Nordseebad Juist

Mittelstraße, bei der evangelischen Kirche empfiehlt:

Tee-, Kaffee, sowie sämtliche Kolonialwaren, Feinkost, Weine und Spirituosen. Porzellan u. Eisenwaren, Bier u. Brunnen.

Gleichzeitig empfehlen wir uns den geehrten Kurgästen als Seehundsjäger.

C. Retelsdorf, Nordseebad Juist

Strandstraße

Kaffee • Tee • Kakao
Konfitüren

Hermann Thof, Norden

Rind- und Schweine-Schlachtere
Fabrik feiner Wurstwaren

Fernsprecher Nr. 2373

Erstes Konfitüren-Geschäft am Platze!

Pralinen und Schokoladen
in großer Auswahl

Prima Tee- und Kaffeesorten
Carl Ronnings Kaffee, Bremen,

stets frisch

empfiehlt das Spezialgeschäft von 17

Bernhard Hollander

Strandstrasse 17

Fernsprecher Nr. 34

Der delikate, angenehme Geschmack

unserer dauererhitzten, tiefgekühlten Vollmilch, dauererhitzten tiefgekühlten Sahne und Tafelbutter aus pasteurisierter Sahne erhält uns unsere Stammkundschaft und erweitert unseren Kundenkreis stetig. Die neuzeitliche Reinigung, Entlüftung, Dauererhitzung und Tiefkühlung unserer Vollmilch macht diese erst zum

Vollgenuß als Trinkmilk

jede Abneigung gegen Milchkuren verschwindet, Milchgenußfeinde werden begeisterte Anhänger beim regelmäßigen Genuß unserer Trinkmilch.

Fordern Sie stets Trinkmilch der Molkerei Norden.

Molkerei-Genossenschaft „Norden“ e. G. m. u. H., Norden

Vertriebsstelle Juist:

Milchhändler Müller, Warmbadstraße

Verkaufsstellen unserer Molkerei-Tafelbutter in Juist:

J. de Vries & Co., G. P. Schmidt, Wilhelmstraße.
Drogerie Baumann, Kurplatz

„Insel-Spezialität“

„Folts Kruiden“

1879

(bester Ostfriesischer Kräuter-Generer)

Original-Literflasche 40% . . . Mk. 3.00 excl. Fl.

1/4-Ltr.-Reiseflasche 35% . . . Mk. 1.00 incl. Fl.

Alleinverkauf:

J. de Vries & Co., Nordseebad Juist

Telefon 85

Färberei und Wäscherei

Barghoorn • Emden

färbt, reinigt
plüßiert, wäscht

23

Annahmestelle für Juist

Schmidt's

Strand- und Badeartikel

Bahnhofstraße

Jeder Auftrag wird sofort nach Erhalt in Arbeit genommen und schnellstens zurückgeliefert

Atlanta

das Kurwasser
der
Nordseebäder

Doornkaat A.-G. Norden in Ostfriesland

Herrlich gelegenes, größtes und feinstes Café direkt beim Familien-Badestrand an der Osttreppe. Freie Aussicht auf die Nordsee und das gesamte BADELEBEN. Täglich nachmittags großes Künstler-Konzert mit Tanzeinlagen, abends zwangloses Zusammentreffen bei Tanz-Unterhaltung sowie besondere Veranstaltungen. Treffpunkt aller Badegäste und Fremden. Eigene Konditorei. Vorzüglicher Kaffee. Gutgepflegte Biere. Weine erster Firmen